







Mobilitätskonzept für die Stadt Xanten

2. Bürgerworkshop: Maßnahmenvorschläge 24.01.2022

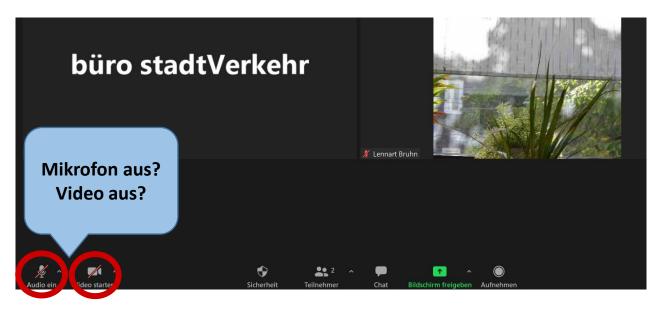


Bearbeitung durch: büro stadtVerkehr

- 1. Begrüßung (18:00 18:10 Uhr)
- 2. Input-Vortrag und Verständnisfragen (18:10 18:40 Uhr)
- 3. Maßnahmenvorschläge und Diskussion (18:40 20:10 Uhr)
- 4. Fazit und weiteres Vorgehen (20:10 20:30 Uhr)

Bevor wir starten, noch ein Hinweis:

Bitte lassen Sie während der Veranstaltung Ihr Mikrofon stumm-(und die Videoübertragung) ausgeschaltet. Vielen Dank!



Zeit- und Ablaufplan

• Erfassung der Bestandsaufnahme und Verkehrsinfra-Ende 2019-2021 strukturen Analyse • Erhebungen Aufstellung eines **Mitte 2021** Szenarien, Leitbilder und Ziele Beteiligung lokaler Akteure, Politik und • Erarbeitung von **Ende 2021** Bürgerschaft Maßnahmen-Maßnahmenkonzeption steckbriefe Anfang 2022 • Erstellung eines Stufenplans Frühling 2022 Umsetzungs- und Evaluations- Erfolgskontrolle Konzept



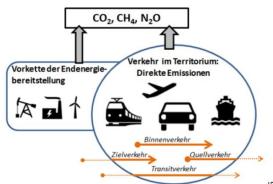
Ziele und Inhalte des Mobilitätskonzeptes

Ziele:

- Neuaufstellung des Verkehrsentwicklungsplanes für die Stadt Xanten
- Entwicklung einer stadt-, umwelt- und sozialverträglichen Mobilitätsstrategie auf Gesamtstadtebene
 - Unterbau f
 ür k
 ünftige Konzepte, Planungen und Entscheidungen
- Reduktion der CO₂-Emissionen im Verkehrssektor

Inhalte:

- Erarbeitung von Potenzialen zur Reduktion der CO₂-Emissionen im Verkehrssektor und Entwicklung eines Leitbildes bis 2035
- Empfehlung von Maßnahmen für den motorisierten Individualverkehr, öffentlichen Verkehr, Wirtschafts- und Güterverkehr zur Reduktion der CO₂-Emissionen
- Umsetzung der Maßnahmen: Zeitraum, Zuständigkeit, Förderfähigkeit und Priorisierung
- Umfangreiche Einbindung der Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Xanten (Coronabedingt: v.a. digital)







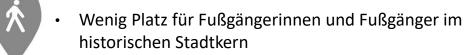
Problemfelder (Auswahl)



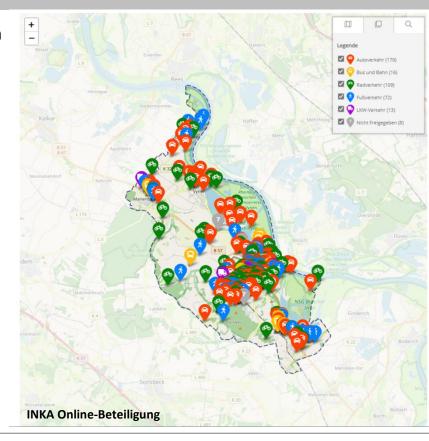
- Hohe Verkehrsbelastungen auf den klassifizierten Straßen (insbesondere Wochenende/ Ferienzeit)
- Hohe Auslastung der innerstädtischen Parkplätze zu Veranstaltungen



- Trennwirkung der B 57
- Erhöhte Lkw-Belastungen in sensiblen Bereichen
- Unzureichende Taktung der Busse
- Unzureichende Taktung und Zuverlässigkeit der RB 31
- Fehlende sichere Radabstellanlagen an bedeutsamen Zielen im Alltagsverkehr
- Fehlende Querungsmöglichkeiten für den Fuß- und Radverkehr



· Fehlende innovative Mobilitätsangebote







- 5 Leitsätze, die die Entwicklung und Ziele der Mobilität in Xanten bis 2035 und darüber hinaus beschreiben
- Schaffung eines Handlungsrahmens, in dem die künftigen Verkehrsund Mobilitätsplanungen gefasst werden
- auf Grundlage der Problemfelder werden Handlungsfelder abgeleitet
 → Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen ausgehend von den Handlungsfeldern

Folgende Leitsätze bilden das Leitbild der Stadt Xanten 2035 ab:

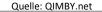
- 1. Xanten leistet einen Klimaschutzbeitrag
- 2. Xanten reduziert verkehrsbedingte Belastungen
- 3. Xanten gestaltet die Mobilität zukunftsfähig
- 4. Xanten gewährleistet die Effizienz des Verkehrssystems
- Xanten wickelt den Freizeitverkehr menschen- und klimaverträglich ab







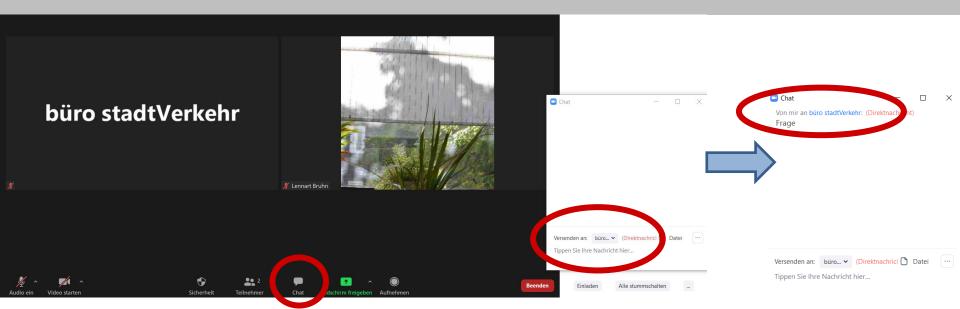








Möchten Sie eine Frage stellen?



- 1. Auf "Chat" klicken
- 2. Versenden an: "büro stadtVerkehr" auswählen, anschließend "Frage" eingeben. Alternativ: Gesamte Frage eintippen
- 3. Wir sehen Ihre Frage und erteilen Ihnen das Wort

Alternativ: Wiederholung
Ihrer Frage





Handlungsfelder

- 1 Motorisierter Individualverkehr, Ruhender Verkehr, Lkw-Verkehr
- **2** Öffentlicher Verkehr
- **3** Radverkehr
- 4 Fußverkehr
- 5 Multimodalität



Motorisierter Individualverkehr, Ruhender Verkehr, Lkw-Verkehr

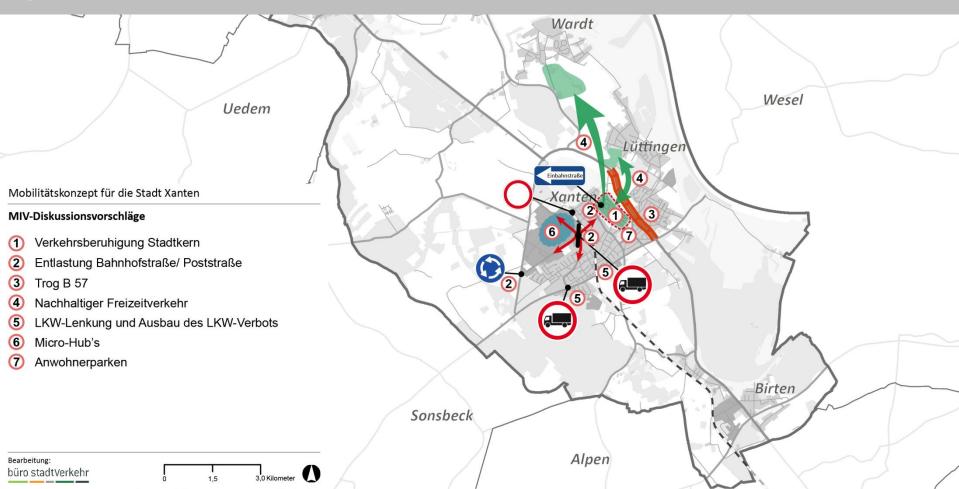
- Verkehrsberuhigung des Stadtkerns (Tempo 20), Einbahnstraßenregelungen, verkehrsberuhigte Bereiche und Umbau von Straßen
- Errichtung einer Diagonalsperre am Kreisverkehr Sonsbecker Straße/ Bahnhofstraße
- Errichtung eines Trogs B 57
- Erhebungen im Freizeitverkehr
- Verkehrslenkung und -steuerung an besucherreichen Tagen
- Intelligentes Parkraummanagement
- Anpassungen Anwohnerparken
- Förderung und Ausbau der Ladeinfrastruktur

- Anpassungen im Lkw-Lenkungskonzept
- Prüfung eines Micro Hub's in Stadtkernnähe
- Umweltverträgliche Abwicklung des Lieferverkehrs

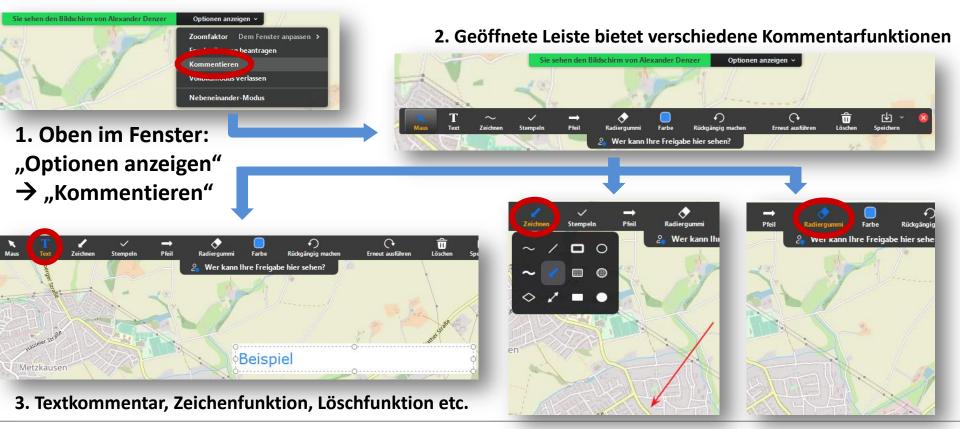


1

Motorisierter Individualverkehr, Ruhender Verkehr, Lkw-Verkehr



Möchten Sie einen weiteren Vorschlag eintragen?



1 Motorisierter Individualverkehr, Ruhender Verkehr, Lkw-Verkehr



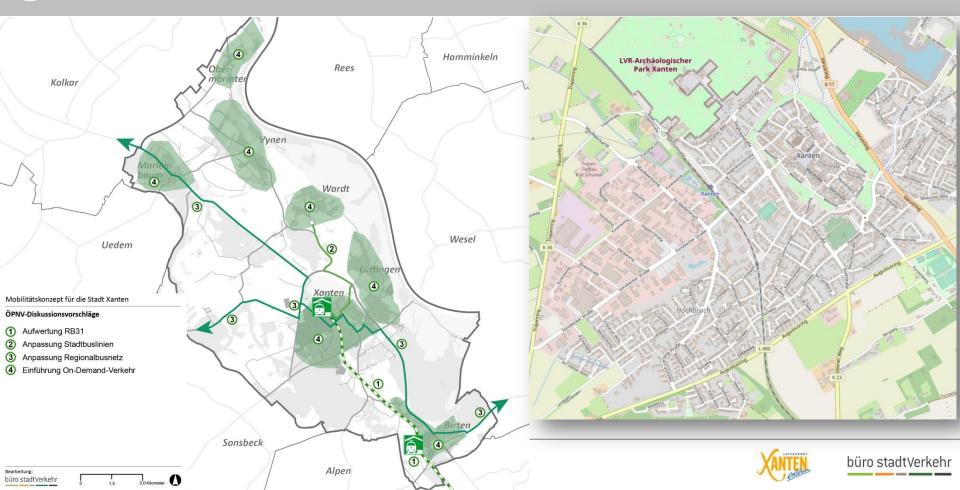


Öffentlicher Verkehr

- Ausbau und Erhöhung der Zuverlässigkeit RB 31
- Optimierung des Taktangebotes RB 31
- Prüfung eines zusätzlichen Haltepunktes RB 31 in Birten
- Trennung von Linienbus- und Schülerbusverkehr (SL 40 und neue SL 41)
- Optimierung des Taktangebotes der Stadtbuslinien
- Einrichtung einer Freizeitlinie SL 43
- Optimierung des Regionalbusverkehrs
- Schaffung eines ÖPNV-Angebotes in Räumen und Zeiten schwacher Nachfrage (on-demand)
- Einsatz fossilfreier Busse
- Barrierefreier Ausbau von Haltestellen
- Modell zur Gestaltung und Finanzierung des ÖPNV's durch die Stadt Xanten



2 Öffentlicher Verkehr



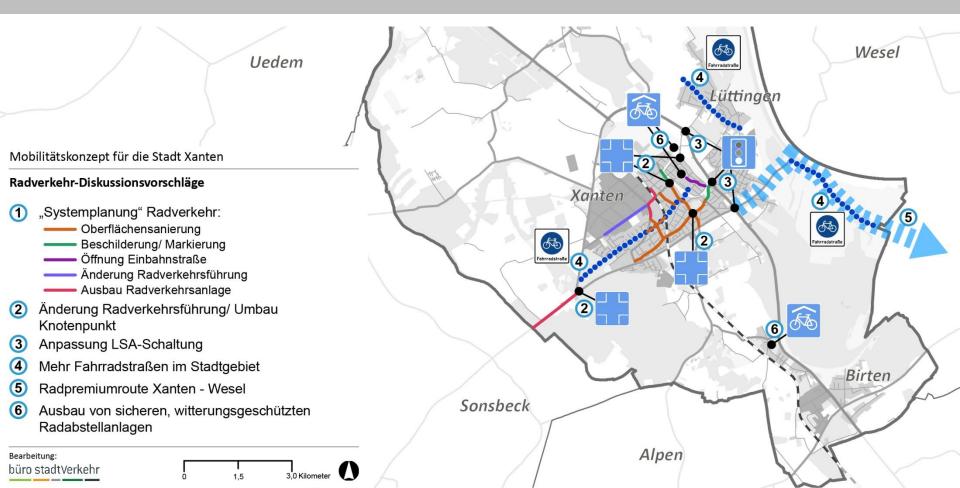


- Definition eines priorisierten Radverkehrsnetzes und Festlegung von Ausbau und Qualitätsstandards (nach ERA und darüber hinaus)
- Stringente, sichere Radverkehrsführung für alle Nutzergruppen (Vermeidung von wechselnden Führungsformen)
- Erhöhung der Durchlässigkeit und direkte, zügige Anbindung wichtiger Alltagsziele
- Sanierung und Ausbau von Radverkehrsanlagen
- Schaffung von sicheren Knotenpunkten und Querungsmöglichkeiten
- Schaffung radfahrerfreundlicher Lichtsignalanlagen (LSA)
- Schaffung einer Radpremiumroute von Xanten nach Wesel
- Einrichtung von Fahrradstraßen

- Ausbau von sicheren, witterungsgeschützten Radabstellanlagen
- Antrag zur Aufnahme der Stadt Xanten in die Arbeitsgemeinschaft fuß- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW

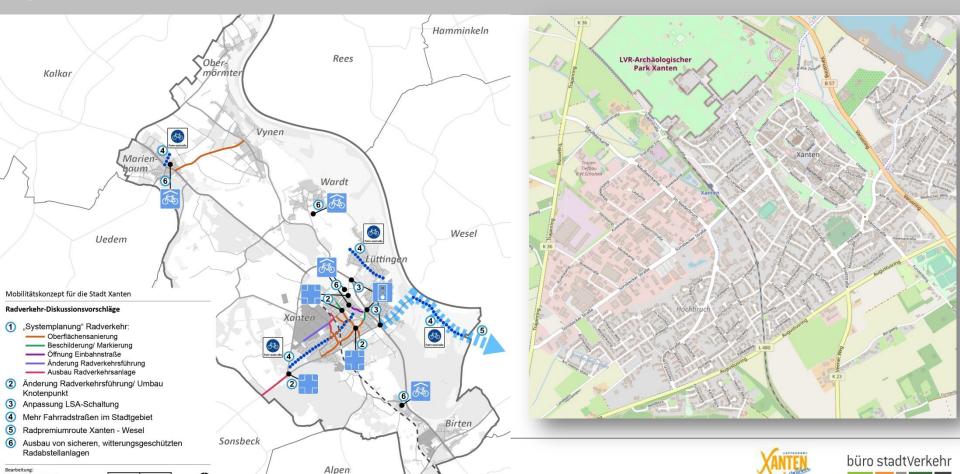


3 Radverkehr



3 Radverkehr

büro stadtVerkehr

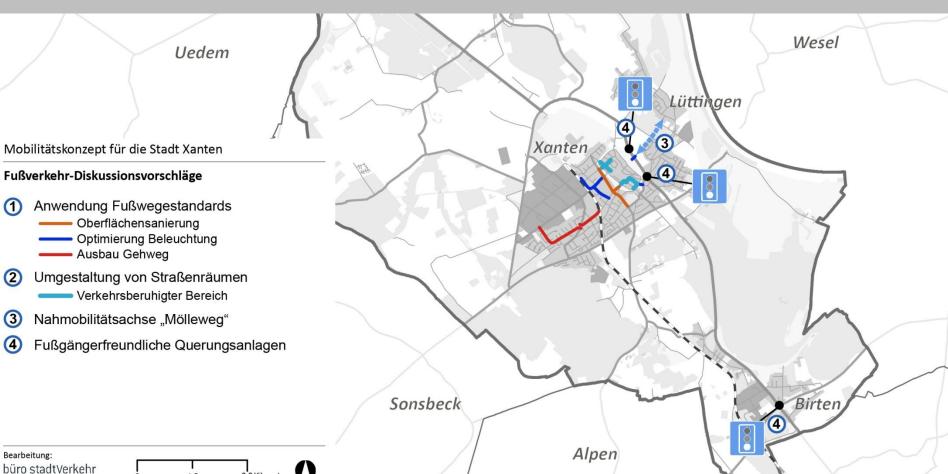




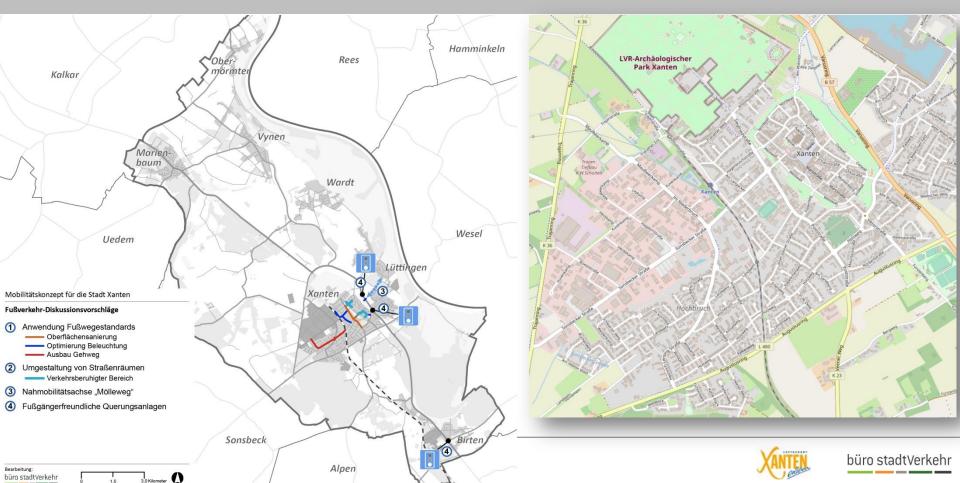
- Definition eines priorisierten Fußverkehrsnetzes und Festlegung von Ausbau und Qualitätsstandards
- Barrierefreundliche und sichere Gestaltung von Straßenräumen
- Errichtung von verkehrsberuhigten Bereichen insbesondere im Stadtkern
- Schaffung fußgängerfreundlicher Lichtsignalanlagen (LSA)
- Einrichtung/ Schaffung einer Nahmobilitätsachse "Mölleweg"
- Direkte, sichere Fußwegeanbindung neuer
 Wohnquartiere an den Stadtkern und Haltestellen



4 Fußverkehr



4 Fußverkehr





- Flächendeckender Ausbau und Neubau von Mobilstationen im Stadtgebiet von Xanten (Förderung der Multi- und Intermodalität)
- Schaffung einer Schnittstelle bei der Stadtverwaltung zwischen Verwaltung und Öffentlichkeit (Mobilitätsmanager)
- Schaffung von Angeboten im betrieblichen und kommunalen Mobilitätsmanagement
- Reduktion des Bring- und Abholverkehrs an Schulen (Mobilitätsmanagement an Schulen)
- Antrag zur Aufnahme der Stadt Xanten in das Zukunftsnetz Mobilität NRW



5 Multimodalität



Fazit und weiteres Vorgehen

Erstellung von Maßnahmensteckbriefen

- Maßnahmenbeschreibung und -verortung
- Umsetzungszeiträume
- Priorisierung
- Kostenschätzung
- Ggfs. Darstellung von Fördermöglichkeiten
- → Abschlussbericht mit Bestandsanalyse, verkehrlichem Leitbild und Maßnahmensteckbriefen
- **→** Abschlussveranstaltung



Quelle: AdobeStock



